

**FEDECRAIL "ITALIEN 2015" KONFERENZ**  
**MITTWOCH (Morgen) 15. April – DIENSTAG (Abend) 21. April 2015**  
**(Zusatztour über den Brenner nach Österreich - Mittwoch 22. April - Freitag 24. April 2015)**

*Organisiert in Zusammenarbeit mit  
Federazione Italiana Ferrovie Turistiche e Museali (FIFTM)  
und Società Veneta Ferrovie (SVF)*

**BESONDERER HINWEIS: Beachten Sie die Information zur Änderung des Hotelbuchungsformulars in Sektion 6 unten.**

**(1) PROGRAMMÜBERBLICK**

Die Konferenz 2015 gibt den Teilnehmern die Gelegenheit zur Besichtigung einer Region, die die Ehre hat, vier Weltkulturerbestätten zu beherbergen. An unserem ersten Konferenzort, Padua (Padova), befindet sich der erste botanische Garten der Welt aus dem Jahr 1545 und in der nahen Nachbarschaft sind Venedig und seine Lagune sowie die Stadt Vicenza und die palladianischen Villen des Veneto. Unser zweiter Standort in Trient bringt uns an die vierte Stätte mit Weltkulturerbeauszeichnung, die Dolomiten.

Damit die Teilnehmer diesen Umstand voll ausnutzen können, beginnen wir die Konferenz einen Tag früher als gewöhnlich am Mittwochmorgen, den 15. April, mit einer Besichtigung „hinter den Kulissen“ der historischen Arsenale und Arzene Gondola Werften in Venedig. Nach der Führung gibt es individuell Gelegenheit zur Besichtigung der weltbekannten Attraktionen von Venedig, mit individueller Rückfahrt nach Padua im Zug.

Am Donnerstag, 16. April, haben die Teilnehmer die Gelegenheit, die eine kurze Zugfahrt von Padua entfernte Weltkulturerbestadt Vicenza zu besichtigen, um dann zu unserem üblichen Konferenzeröffnungsempfang am frühen Abend zurückzukehren.

Nach der Tagung und dem Partnerprogramm am Freitag und Samstagnachmittag (Details unten) verlassen wir Padua am Sonntag, den 19. April, mit einem Sonderdampfzug der Fondazione FS auf dem öffentlichen Schienennetz zum SVF Museumsprojekt in Primolano. Nach dem Mittagessen fährt der Dampfzug weiter durch die Dolomiten zu unserem zweiten Standort nach Trient für das Besichtigungsprogramm am Montag den 20. und Dienstag den 21. April mit historischen Eisenbahnen, die im Trentino und in Südtirol in der Weltkulturregion der Dolomiten betrieben werden.

Das Hauptprogramm endet am Dienstagabend in Trient für die individuellen Heimreisen am Mittwoch, den 22. April, im Zug zu den Flughäfen Verona, Mailand oder Venedig oder nach Norden über den Brenner nach Österreich und Deutschland.

Für Mittwoch, den 22. April, bis Freitag, den 24. April, planen wir ein Zusatzprogramm in Österreich mit einer Zugfahrt über den weltberühmten Brennerpass nach Innsbruck. Die Brennerbasistunnelumleitung ist in Bau und Tirol ist bekannt für seine historischen Eisen- und Trambahnattraktionen.

**Tagung** – Unser Tagungsgebäude ist ein moderner Konferenzsaal (etwa 200 Sitze) im Centro Culturale Altinate San Geatano (CCA), das umgebaute frühere Gerichtsgebäude im historischen Stadtzentrum von Padua.

Der Eröffnungsempfang am 16. April findet im Konferenzhotel und das Konferenzdinner am Freitag 17. April im Stadtzentrum statt. Die wichtigste Verkehrsverbindung vor Ort ist die ziemlich neue gummibereifte Translohr Trambahn, die vom FS Bahnhof im Norden durch das Zentrum zur Südseite der Stadt fährt. Alle Aktivitäten und die Konferenzhotels sind einen angemessenen Fußweg von einer Trambahnhaltestelle entfernt.

**Tagungssprecher** - Der Planung zufolge werden unter anderem auch Vertreter der Europäischen Eisenbahnagentur (European Rail Agency -ERA), der Organisation für das Kulturerbe allgemein Europa Nostra und wenigstens ein Mitglied des Verkehrs- und Tourismusausschusses des Europaparlaments vortragen.

**Wichtige Entwicklungen in Italien** - Zwei Kernentwicklungen, die auf der Tagung aufgezeigt werden sollen:-

**Nationale Ebene** - Gründung der neuen "Fondazione FS Italiane" von den drei italienischen Staatseisenbahnunternehmensgruppen in Auftrag gegeben und im März 2013 umgesetzt. Zusätzlich zu einem Tagungssprecher der Organisation werden wir am Sonntag, den 19. April, in einem Fondazione FS Sonderzug von Padua zum Primolano SVF Museum und nach Trient fahren.

**Lokale Ebene** - Die lokale SVF Gruppe unter der Führung von Pierluigi Scoizzato konnte kürzlich Drittmittel zur Restauration und Weiterentwicklung des Lokschuppens (inkl. dazugehörige Gleisarbeiten und Drehscheibe) in Primolano in den Dolomiten an der Grenze zu den Regionen Venetien, Trentino und Südtirol sichern. Die Arbeit an dem Projekt wird in Kürze beginnen und soll planmäßig vor unserem Besuch am Sonntag, den 19. April, abgeschlossen sein. SVF konnten vor kurzem auch das Erdgeschoss des nahegelegenen Bahnhofsgebäudes in Primolano pachten, dass vor 1919 die Grenze zwischen Italien und dem österreich-ungarischen Reich bildete.

## **(2) PROGRAMMZUSAMMENFASSUNG**

**Mittwoch 15. April** – Reise mit dem Linienzug von Padua nach Venedig St. Lucia. Transfer zu den Caorlina Charter Schiffen für die Fahrt nach Venedig Arsenale. Führung durch die Werften Arsenale und Arzana Gondola. Freizeit in Venedig für individuelle Besichtigungstouren der Teilnehmer (Nachmittag/Abend). Rückkehr im Zug nach Padua. (Vorstand und Funktionsträger kehren nach der Besichtigung von Arsenale zum ersten Teil der Vorstandssitzung nach Padua (Beginn um 16 Uhr) zurück).

**Donnerstag, 16. April** – Zugreise nach Vicenza zur Besichtigung dieser UNESCO Weltkulturerbestadt. Wir hoffen, für diese Besichtigung einen Führer organisieren zu können. Der Eröffnungsempfang am Abend wird im Hotel Casa del Pellegrino, dem Hauptkonferenzhotel, stattfinden. Getränke und Knabbereien, dann freier Abend.

(Vorstandssitzung, Teil 2 morgens. Mittagessen für alle Teilnehmer in Sitzungen. Arbeitsgruppe für den historischen Betrieb trifft sich nach dem Mittagessen. Teilnehmer erhalten die Detailinformationen direkt).

**Freitag, 17. April** - Tagung im Centro Culturale Altilate (CCA). Das Partnerprogramm wird eine Führung durch die historische Altstadt Paduas sein mit Mittagessen und Erfrischungspause. Das abendliche Konferenzdinner wird in der Sala del Carita im Stadtzentrum stattfinden.

**Samstag, 18. April** – Tagung, Jahreshauptversammlung und Mittagessen im CCA. Das morgendliche Programm für die Partner wird eine Führung durch die als Weltkulturerbe ausgezeichneten botanischen Gärten Paduas sein, die 1545 gegründet wurden. Zum Mittagessen werden die Partner die Konferenzteilnehmer im CCA treffen.

Da es für den Nachmittag keine besondere historische Eisenbahnattraktion in Padua oder der unmittelbaren Nachbarschaft gibt, werden wir eine „etwas andere“ Erfahrung mit einem anderen historischen Verkehrsmittel machen. Wir werden mit dem Schiff durch mehrere Schleusen des Kanals vom Brenta Fluss fahren, der Padua mit der venezianischen Lagune verbindet und ein sehr frühes Beispiel einer Kanalisation ist. Der Fluss und seine Ufer sind eine wichtige kulturelle und architektonische Sehenswürdigkeit, da sich an ihnen etwa 40 Villen aus dem 16. Jahrhundert aneinanderreihen. Viele wurden von Andrea Palladio entworfen, dem die Renaissance der klassischen Architektur zugeschrieben wird (auch „Palladianischer Stil“ genannt). Wir versuchen, einen Zwischenhalt auf der Strecke in einer Villa in privatem Besitz zu organisieren. Das Abendessen findet möglicherweise in einer der historischen Villen statt, Rückkehr nach Padua im Bus.

**Sonntag, 19. April** - Transfer von den Hotels zum Bahnhof von Padua (mit Gepäck). Wir reisen von Padua mit einem Fondazione Sonderdampfzug auf dem öffentlichen Schienennetz der FS zum SVF Museumsprojekt in Primolano. Zum Mittagessen organisieren SVF Mitglieder in Zusammenarbeit mit der örtlichen Gemeinde, Comune di Cismon del Grappa, die das Museumsprojekt umfassend unterstützt hat, traditionelle Grillspezialitäten aus der Region. Nach dem Mittagessen fahren wir weiter mit unserem Sonderzug durch die Berge von Primolano nach Trient, wo wir am späten Nachmittag ankommen. Transfer zum Grand Hotel Trento in der Nähe des Bahnhofs, wo die Gruppe ein gemeinsames Abendessen erwartet.

Teilnehmer, die länger in Padua bleiben wollen, können nach dem Mittagessen mit einem Linienzug von Primolano nach Padua zurückfahren (Fahrkarten werden verteilt). Alternativ kann man individuell abends einen Linienzug von Trient via Verona nach Padua zur Rückfahrt buchen.

**Montag, 20. April** - Tagesausflug zur Trentino Trasporti SpA Schmalspurbahn Trient - Male - Marilleva. Auf der Hinfahrt reisen wir in einem historischen Elektroschienenbus nach Dimaro zum Mittagessen. Die Teilnehmer kehren mit dem Linienzug nach Trient zurück. Gruppenabendessen in der Birreria Pedavena, Übernachtung in Trient.

**Dienstag, 21. April** - Tagesausflug mit der Bahn nach Bolzano/Bozen zur historischen "Ferrovie del Renon" (Rittnerbahn) mit historischem Elektorantrieb. Zugang über die "Funivia del Renon" Pendelbahn vom Stadtzentrum Bozen. Rückfahrt am frühen Abend mit dem Linienzug nach Trient zur Übernachtung. Freier Abend.

**Mittwoch, 22. April** - Heimreise mit dem Zug südlich von Trient nach Verona, Mailand oder Venedig oder nördlich über den Brennerpass nach Österreich und Deutschland für die weiteren Anschlüsse. Falls erforderlich Flüge von Verona, Venedig, Mailand, Innsbruck, München und anderen Flughäfen. Alternative Zusatzfahrt über den Brennerpass nach Tirol, Österreich.

**Mittwoch 22. bis Freitag 24. April** – Mit Standort in Innsbruck hoffen wir eine Fahrt mit der historischen Trambahn von Innsbruck ins Stubaital arrangieren zu können, sowie Fahrten mit den Dampfzügen der Zillertalbahn und der Achenseebahn. Heimfahrt mit dem Zug/Flugzeug via München, Innsbruck, Salzburg oder zurück über den Brennerpass nach Italien. Bitte zeigen Sie auf Ihrem Buchungsformular Ihr Interesse für diese Fahrt an, damit wir Ihnen mehr Informationen zuschicken können.

### **(3) - HOTELUNTERKUNFT PADUA**

Unsere Nachforschungen haben ergeben, dass in Padua die bekannten internationalen Hotelketten (Ibis, Holiday Inn, Sheraton etc.) in den modernen Industrievororten weit vom historischen Stadtzentrum gelegen sind. Wir haben mehrere Hotels am südlichen Ende des Stadtzentrums in der Nähe der Piazza del Santo und der historischen Basilica di Sant'Antonio ausgemacht. Wir empfehlen nur ein Konferenzhotel:-

**Hotel Casa del Pellegrino** - In der Nähe der Ostseite der Basilica gelegen (örtliche Bewertung\*\*\*).

Einfache Einrichtung, aber große Räume, die hauptsächlich in ruhige Höfe gelegen sind und ein paar hochwertiger ausgestattete Räume und Suiten. Ein „gruppenfreundliches“ Hotel, wie der Name anzeigt, in dem religiöse Gruppen zur Besichtigung der Basilica unterkommen. Eine formlose Café Bar geht auf die Piazza del Santo und es gibt ein Hotelrestaurant. Etwa 6-7 Gehminuten von der Trambahnhaltestelle und einen Fußweg vom CCA entfernt. Sehr angemessene Preise.

### **TRIENT**

**Grand Hotel Trento** – Komfortables \*\*\*\* Hotel 4-5 Gehminuten vom Bahnhof und in der Nähe des Stadtzentrums. Angemessene Preise.

#### (4) REISEINFORMATION

**HINREISE** - Padua ist zu Luft, Schiene und Straße leicht zu erreichen. Die Flughäfen von Venedig, Verona, Bergamo und Mailand haben gute öffentliche Verkehrsverbindungen nach Padua.

**Venedig Marco Polo Airport** ist der Hauptflughafen für Venedig in Stadtnähe. Ein regelmäßiger Expressbus verbindet den Flughafen mit dem Bahnhof Venedig Mestre (Zahlen Sie im Bus oder an einem Fahrkartenselbstbedienungsautomaten oder buchen Sie vorher online). Von Mestre gehen regelmäßig Regionalzüge, die Fahrkarten müssen vorher am Automaten gezogen werden und vor dem Einsteigen entwertet werden. Nehmen Sie nicht die Hochgeschwindigkeitszüge - sie sind viel teurer! Zwischen dem Flughafen und den Hotels in Padua gibt es auch direkte Flugminishuttlebusse, die Sie vorher buchen können (<http://www.airservicepadova.it/en/who-are-we/contacts/>).

**Venedig Treviso Airport** liegt etwa 19 Meilen nördlich von Venedig und wird von Ryanair angeflogen. Es gibt direkte Busse zwischen Ryanair Flügen und Venedig Stadt, aber auch einige direkte Buslinien nach Padua.

**Verona Airport** hat eine regelmäßige Busverbindung zum Hauptbahnhof (im Bus zahlen). Es gibt häufig Verbindungen mit Regional- und Hochgeschwindigkeitszügen von Verona nach Padua. Vorbuchung und Platzreservierungen sind für die Hochgeschwindigkeitszüge verpflichtend. Fahrkarten für den Regionalzug müssen an den Automaten gezogen werden und vor dem Einsteigen in den Zug entwertet werden.

**Milan Malpensa Airport und Milan Linate Airport** werden beide von internationalen und nationalen Fluglinien angeflogen. Malpensa hat eine Zugverbindung zum Hauptbahnhof von Mailand und Linate eine Shuttlebusverbindung. Hochgeschwindigkeitszüge verbinden Mailand mit Padua. Vorbuchung und Platzreservierung sind verpflichtend. Sie können online zu einem reduzierten Preis gekauft werden.

**Bergamo Airport** wird von Ryanair angeflogen (angepriesen als Mailand) und auch von ein paar anderen Fluglinien. Nehmen Sie nicht die Shuttlebusse nach Mailand, weil sie etwa eine Stunde in die falsche Richtung fahren. Nehmen Sie den städtischen Bus zum Bahnhof von Bergamo und nehmen Sie den Zug über Brescia (Umsteigen) nach Padua. Ein Teil der Reise ist im Hochgeschwindigkeitszug, daher ist Vorbuchung und Platzreservierung erforderlich.

**Eisenbahn** – FS bietet regelmäßige internationale und nationale Zugverbindungen nach Padua. Es gibt auch direkte München - Innsbruck - Brenner - Trient - Verona - Padua (Venedig) Züge.

**HEIMREISE – Trient** liegt an der internationalen Hauptzugstrecke über den Brenner mit direkten Zügen in den Norden nach Innsbruck und München und in den Süden in viele Teile Italiens. Zur Verbindung mit den Flughäfen gibt es regelmäßige direkte Regionalbusse nach Verona. Hochgeschwindigkeitszüge verbinden Verona mit Mailand, Padua und Venedig.

Für das gesamte Programm beginnend mit der Besichtigung von Venedig Arsenalen am Mittwochmorgen empfehlen wir die Anreise nach Padua am Dienstag, den 14. April. Um mit der Besichtigung von Vicenza am Donnerstagmorgen zu beginnen, empfehlen wir die Anreise nach Padua am Mittwoch, den 15. April. Wenn Sie für den Empfang am frühen Donnerstagabend, den 16. April, anreisen möchten, könnten Sie eventuell am Donnerstag, den 16. April reisen.

Für Ihre Rückreise nach dem Gesamtprogramm empfehlen wir Flüge am Nachmittag, um Zeit für die Zugreise von Trient zu Ihrem Abflughafen zu haben.

Zur Information für Teilnehmer an dem Zusatzprogramm - Das geplante Programmende ist ungefähr Freitagnachmittag, den 24.4., aber Sie wollen die Zeit in Österreich vielleicht für eine Besichtigung Salzburgs oder mehr Zeit in Innsbruck ausdehnen.

An manchen Tagen kann das Programm für Rückreisen abgebrochen werden. Für detailliertere Auskunft wenden Sie sich bitte an das Konferenzteam.

#### (5) POST - KONFERENZREISE

Die optionale Postkonferenztour von **Mittwoch, 22. April** (morgens) bis **Freitag 24. April** (nachmittags) ist in Planung (sehen Sie die Einzelheiten oben unter Sektion 2). Auf Nachfrage erhalten Sie weitere Informationen.

## **(6) KONFERENZGEBÜHREN + BUCHUNGSBEDINGUNGEN + NÜTZLICHE INFORMATIONEN**

**Hauptprogramm** - Am beliebtesten war in den vergangenen Jahren die Option Tagung + einwöchiges Besichtigungsprogramm (dieses Jahr Mittwoch 15. bis Dienstag 21. April). Es gibt ein Partnerprogramm für die Tagungszeit am Freitag, den 17. April (tagsüber) und Samstag, den 16. April (morgens). Wegen der historischen Sehenswürdigkeiten an vier als Weltkulturerbe ausgezeichneten Stätten in der Region haben wir am Mittwoch, den 15. April und Donnerstag, den 16. April, vor dem Tagungsbeginn zwei zusätzliche Besichtigungen in Venedig und Vicenza hinzugefügt. Das Studienreiseprogramm beenden wir am Dienstagabend, den 21. April, um ausreichend Zeit für die Rückreise am Mittwoch, den 22. April zu geben.

Angesichts der schweren Beanspruchungen sowohl der Terminkalender als auch der Geldbörsen, nennen wir Ihnen gerne die Preise für kürzere Zeitvarianten neben dem gesamten Hauptprogramm.

**ÄNDERUNG DER HOTELBUCHUNGSFORMULARE** – Aufgrund nationaler Unterschiede gab es bei uns einige Verwirrung, wie die erforderliche Zahl der Übernachtungen eingetragen werden sollte. Für online Buchungen ist daher jetzt standardmäßig Tag/Datum der Ankunft (Check in), Tag/Datum der Abfahrt (Check out) und die Gesamtanzahl der erforderlichen Übernachtungen anzugeben. Wir haben die Hotelbuchungsformulare sowohl für Padua als auch für Trient geändert. Bitte geben Sie den Tag und das Datum Ihrer Ankunft (Check in), den Tag und das Datum Ihrer Abreise (Check out) und die Anzahl aller Übernachtungen in dem jeweiligen Hotel an. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Konferenzteam.

Bitte schicken Sie die ausgefüllten Buchungsformulare **schnellstmöglich** per Email / Fax / Luftpost an John und Liz Fuller zurück. Bitte beachten Sie, dass der letzte Tag für die **Hotelbuchungen der Freitag, 13. März 2015**, und für die **Konferenzbuchung Dienstag, der 24. März 2015**, ist. Spätere Buchungen können nur noch angenommen werden, wenn noch Plätze frei sind.

**Versicherung** - Wie immer, raten wir Ihnen, eine geeignete Reiseversicherung für die Fahrt und Unterkunft sowie Ihre Teilnahme sowohl an der Konferenz als auch an den dazugehörigen Aktivitäten abzuschließen. EU Bürger sollten auch ihre EHIC Gesundheitskarte mitbringen. Sie sollten wissen, dass eine Versicherung 2010 einem Teilnehmer die Schadensanzeige abgelehnt hat, indem die Versicherungsgesellschaft ihre Ansicht durchsetzte, dass die Konferenz eher eine Geschäftsaktivität als ein Urlaub sei, der von der Urlaubsreiseversicherung abgedeckt gewesen wäre.

## **(7) ANFRAGEN / WEITERE INFORMATIONEN** - Bitte wenden Sie sich an das Konferenzteam:-

John und Liz Fuller  
261. Lower Higham Road  
Chalk, Gravesend, Kent  
DA12 2NP

Peter Ovenstone  
33. Palmerston Place  
Edinburgh  
EH12 5AU

Email: [conference@fedecrail.org](mailto:conference@fedecrail.org)

Email: [ovenstone@fedecrail.org](mailto:ovenstone@fedecrail.org)

Tel: + 44 (0)1474 362208  
Fax: + 44 (0)1474 362208 \*  
Mobile: + 44 (0) 7785 250571  
Mobile : +44 (0) 7887 760032

Tel: + 44 (0) 131 225 1486  
Fax: + 44 (0) 131 220 5886  
Mobile: + 44 (0) 7740 289702

\* Keine Faxe nach 22 Uhr Britischer Zeit.